

## **KONTROLLORGAN Nr. 10**

### **SCHULDIREKTION: Deutschsprachige Fachoberschule für Tourismus und Biotechnologie mit Landesschwerpunkt Ernährung**

#### **Protokoll Nr. 1 vom 14. April 2025**

#### **PRÜFBERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS 2024**

Die Schule hat am 11. März 2025 den Jahresabschluss 2024 telematisch übermittelt. Dieser besteht aus:

- Bilanz, erstellt gemäß dem gesetzesvertretenden Dekret vom 23. Juni 2011, Nr. 118;
- Gewinn- und Verlustrechnung, erstellt gemäß dem gesetzesvertretenden Dekret vom 23. Juni 2011, Nr. 118;
- Anhang;
- Lagebericht bzw. Begleitbericht;
- Saldenliste;
- Rechnungslegung des Bankinstitutes der Kassabewegungen.

Die oben genannten Unterlagen wurden am 26. März 2025 überprüft, um das Gutachten gemäß Artikel 34 der Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen (erlassen mit DLH Nr. 38/2017) zu verfassen. Die Mitglieder des Kontrollorgans haben sich von 8.30 bis 10.30 Uhr in telematischer Form im Rahmen einer Teams-Sitzung zusammengefunden und die Unterlagen gesichtet und überprüft.

Am 31. März und am 7. April hat die Schule die Unterlagen erneut übermittelt, die in einigen Punkten angepasst und ergänzt wurden. Schließlich haben sich die Mitglieder des Kontrollorgans am 14. April 2025 von 16.00 bis 17.00 Uhr in telematischer Form zusammengefunden und das Gutachten fertiggestellt.

Folgendes wird vorausgeschickt:

- Die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen sind mit Dekret des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38, Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen, geregelt.
- Die Verordnung sieht vor, dass sich die Schulen in ihrer Buchhaltung an die allgemeinen Buchhaltungsgrundsätze, die im Anhang 1 „Allgemeine Grundsätze oder Vorgaben“, im Artikel 17 sowie im Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, angeführt sind, sowie an die im Zivilgesetzbuch festgelegten Grundsätze, halten.
- Der Jahresabschluss besteht aus der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und dem Anhang.

- Der Kontenplan besteht aus Erfolgs- und Vermögenskonten und ist so festgelegt, dass eine einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht wird und stellt die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsunterlagen dar. Die Schule übernimmt den Kontenplan laut Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Die zusammengefassten Angaben des Jahresabschlusses zum 31.12.2024 sind folgende:

Gewinn- und Verlustrechnung	2024	2023	2022	2021
(A) POSITIVE GEBARUNGSANTEILE	<b>655.256,79 €</b>	396.142,67 €	307.247,04 €	186.737,57 €
(B) NEGATIVE GEBARUNGSANTEILE	<b>662.509,34 €</b>	405.340,14 €	307.692,19 €	185.683,92 €
(C) FINANZERTRÄGE UND FINANZAUFWENDUNGEN	<b>7.342,37 €</b>	9.462,72 €	480,85 €	0,00 €
(D) AKTIVE WERTBERICHTIGUNGEN	<b>0,00 €</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(E) AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN	<b>0,00 €</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Bilanz	2024	2023	2022	2021
(A) GESAMTKREDIT VON BETEILIGUNGEN	<b>0,00 €</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(B) ANLAGEWERTE	<b>6.902,76 €</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(C) UMLAUFVERMÖGEN	<b>230.951,59 €</b>	499.177,99 €	287.396,32 €	311.895,84 €
(D) RECHNUNGSABGRENZUNGEN	<b>0,00 €</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(A) NETTOVERMÖGEN	<b>1.644,60 €</b>	1.584,54 €	1.499,13 €	1.499,13 €
(B) FONDS FÜR RISIKEN UND LASTEN	<b>0,00 €</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(C) ABFERTIGUNG	<b>0,00 €</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(D) VERBINDLICHKEITEN	<b>24.523,93 €</b>	16.707,28 €	3.588,39 €	9.946,77 €
(E) RECHNUNGSABGRENZUNGEN UND INVESTITIONSBEITRÄGE	<b>211.685,81 €</b>	480.886,17 €	282.308,80 €	302.292,94 €

Das Kontrollorgan hat die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Anhang und den Lagebericht, der von der Schulführungskraft im Einvernehmen mit dem/der Verantwortlichen verfasst wurde, geprüft. Der Lagebericht enthält die Angaben zum Verwaltungsablauf des Jahres 2024 und die Verwendung der im Jahr 2024 zur Verfügung gestellten Finanzmittel, im Einklang mit der geltenden Gesetzgebung über die Aufgaben der Schulen. Das Kontrollorgan ist zu folgenden Schlussfolgerungen gelangt:

In Bezug auf die Grundsätze des Artikels 2423-bis des ZGB zur Erstellung des Jahresabschlusses, wird angemerkt, dass:

- die Bewertung der Posten ist mit Vorsicht und hinsichtlich der betrieblichen Reihenfolge vorgenommen worden;
- die Aufwände und Erträge sind unabhängig vom Zeitpunkt der Einhebung oder Zahlung gemäß dem Prinzip der periodengerechten Zuordnung gebucht worden;
- die Erträge und die Aufwände sind unter Beachtung der Vorgaben des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in die Gewinn- und Verlustrechnung eingeschrieben worden;
- der Kontenplan beinhaltet die Liste der Erfolgs- und Vermögenskonten und ermöglicht somit eine einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle und stellt die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsunterlagen dar;

- die Schule verwendet den Kontenplan gemäß Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Dies alles vorausgeschickt, untersucht das Kontrollorgan die wichtigsten Posten des Jahresabschlusses:

## BILANZ

### • ANLAGEWERTE

Am Ende des Rechnungsjahres verfügt die Schule über die Güter, die von der Provinz übertragen wurden und die zu ihrem Inventarwert vollständig abgeschrieben worden sind. Wie aus dem Anhang hervorgeht, ist der Wert der Güter, welche im Jahr 2024 angekauft worden sind, direkt abzüglich des Beitrages mit einem Betrag von Null erfasst worden.

Siehe Auszug aus dem Anhang zur Jahresabschlussrechnung 2024:

Konten Investitionsgüter	Beschreibung	Ankauf Investitionsgüter 2024	Investitions beiträge 2024	Wert der Investitionsgüter am 31.12.2024
	N.A.B. AUSTRÜSTUNGEN	45.252,87	45.252,87	0
	N.A.B. HARDWARE	46.156,48	39253,72	6.902,76
	N.A.B. MÖBEL UND AUSSTATTUNGEN	30.845,26	30845,26	0
	<b>Gesamt</b>	<b>122.254,61</b>	<b>115.351,85</b>	<b>6.902,76</b>

Die Ankäufe sind im Lagebericht detailliert dargestellt. Die Rechnung für die Bezahlung von Hardware (digitale Tafel) in Höhe von 6.902,76 Euro war zu Jahresende noch ausstehend.

### • UMLAUFVERMÖGEN

#### Forderungen:

Es werden Forderungen in Höhe von **167.329,19** Euro ausgewiesen, und zwar handelt es sich um

- Ausstehende Forderungen von Ministerien für PNRR Piano scuola 4.0 - Azione 2 - next generation labs: 32.928,84 Euro (Laufende Zuwendungen)
- Ausstehende Forderungen von Ministerien für PNRR Piano scuola 4.0 - Next generation classroom: 76.379,22 Euro (Investitionsbeiträge)
- Ausstehende Forderungen von Ministerien für PNRR Piano scuola 4.0 - Azione 2 - next generation labs: 49.393,28 Euro (Investitionsbeiträge)
- Ausstehende Forderungen von Haushalten (ausständige Schülerbeiträge): 8.627,85 Euro

#### Flüssige Mittel:

Die flüssigen Mittel sind nur jene, die bei der Bank hinterlegt sind; der Kassastand ist am Ende des Jahres durch die Kassenprüfung zum 31.12.2024 des Schatzmeisters bestätigt worden.

Die aus der Rechnungslegung des Schatzmeisters hervorgehenden Bewegungen sind folgende:

	2024	2023
Kassastand zum 01.01.	<b>340.476,65 Euro</b>	287.396,32 Euro
Einhebungen	<b>502.553,97 Euro</b>	640.325,70 Euro
Zahlungen	<b>779.408,22 Euro</b>	587.245,37 Euro
Kassastand zum 31.12.	<b>63.622,40 Euro</b>	340.476,65 Euro

Im Lagebericht wird die Höhe des Kassastandes erläutert.

- **AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN**

Die Vorauszahlungen und Rückstände (Abgrenzungen) folgen dem Grundprinzip der Periodenreinheit (Jährlichkeit) der Aufwendungen und der Erträge.

Der Posten der aktiven Rechnungsabgrenzungen (Rückstände) beträgt **0,00 Euro** (Antizipative Aktiva).

Der Posten der Vorauszahlungen beträgt **0,00 Euro**.

- **NETTOVERMÖGEN**

Das Nettovermögen beträgt **1.644,60 Euro**.

- **VERBINDLICHKEITEN**

Die Posten, die am Ende des Jahres zur Schuldenbildung beitragen, belaufen sich auf **24.523,94 Euro**. Hierbei sind die Rechnungen zum Teil bereits im Jahr 2024 eingegangen und gebucht worden, während die Zahlung 2025 erfolgt. Es handelt sich um:

- Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten (1.2.4.2.01.01.01.001): 7.006,77 €; es handelt sich vor allem um Rechnungen, die in den letzten Tagen des Jahres eingegangen sind. Es handelt sich um 7 Rechnungen.
- Eingehende Rechnungen (1.2.4.8.01.01.01.001): 17.522,33 €. Auf dieses Konto werden Beträge für Rechnungen verbucht, wo die Erbringung des Vertrages oder die Lieferung bereits zur Gänze 2024 erfolgte, jedoch die Rechnung noch ausständig ist. Es handelt sich um insgesamt 11 Rechnungen, u. a. für den Ankauf von digitalen Tafeln, den Ankauf von Informatikmaterial, die Organisation von Veranstaltungen und Tagungen (Betriebsbesichtigung), Referententätigkeiten, den Ankauf von Büchern, den Ankauf von Reinigungsmaterial.
- Die Position der regionalen Wertschöpfungssteuer wird mit 59,16 Euro angegeben. Die

Schulsekretärin erklärt, dass sich diese Position auf eine Honorarnote vom 4. Dezember 2024 in Höhe von 270,00 Euro (Referententätigkeit im Rahmen des Präventionstages) bezieht und diese Position 2025 richtiggestellt wurde.

- Die Rückbehalte auf Einkommen aus selbständiger Arbeit belaufen sich laut Abschlussrechnung (siehe Saldenliste) auf 54,00 Euro. Die Schulsekretärin erklärt, dass es sich hierbei um den Steuerrückbehalt (20%) einer Honorarnote vom 4. Dezember 2024 in Höhe von 270,00 Euro (Referententätigkeit im Rahmen des Präventionstages) handelt, welcher schließlich im Jahr 2025 einbezahlt worden ist.

#### • PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN

In diesem Posten sind die Verbindlichkeitsabgrenzungen (Rückstände) in Höhe von **0,00 Euro** im Jahr 2024 erfasst (Antizipative Passiva). Es geht um Rechnungen, welche im Jahr 2025 eingehen werden, aber Leistungen des Jahres 2024 betreffen.

Es werden ebenfalls passive Rechnungsabgrenzungsposten (Vorauszahlungen) für das Geschäftsjahr 2024 in Höhe von Euro **211.685,81 Euro** erfasst (Transitorische Passiva). Es geht um Einnahmen, welche die Schule erhalten hat, aber noch keine entsprechenden Ausgaben getätigt wurden. Über dieses Konto werden zugewiesene zweckgebundene Mittel oder sonstige Erträge abgegrenzt:

Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	Euro
Restbetrag Zuweisung Schul- und Leihbücher	72.065,03
Restbetrag Audit 2024	4.600,00
Passiver Übertrag für geplante Projekte und schulbegleitende Veranstaltungen	3.182,48
Passiver Übertrag Zuweisung Erasmus+ 2023-1-IT02-KA121	5.485,42
Passiver Übertrag Zuweisung Erasmus+ 2023-1-IT01-KA122	20.911,55
Passiver Übertrag Zuweisung Erasmus+ 2024-1-IT02-KA121	17.449,60
Restbetrag Entrepreneurship 2024	1.778,83
Passiver Übertrag Zuweisung Funktionsdiagnosen	855,00
Passiver Übertrag Preis Ideenwettbewerb Imagine the future Klassen 5TS1+5TS2+5TS4	1.600,00
Passiver Übertrag für geplante Umbauarbeiten und Ankäufe für Labore	79.150,00
Passiver Übertrag Müllgebühre	4.607,90
<b>Gesamtsumme:</b>	<b>211.685,81</b>

In den transitorischen passiven Rechnungsabgrenzungen sind die zweckbestimmten Zuweisungen enthalten.

Es werden keine Investitionsbeiträge abgegrenzt.

#### GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

- Die positiven Gebarungsbestandteile betragen **655.256,79 Euro** und bestehen hauptsächlich aus:

Laufende Zuwendungen der Provinz für	<b>332.173,56 €</b>
Laufende Zuwendungen der Haushalte für	<b>255.016,51 €</b>

- Die negativen Gebarungbestandteile betragen **662.509,35 Euro** und bestehen hauptsächlich aus den Aufwänden für den Ankauf von Papier, Schreibwaren und Druckwerken (Schulbücher und Bibliotheksbücher), für verschiedene Verbrauchsgüter und -materialien, Reinigungsmaterialien und die Organisation von Veranstaltungen und Tagungen (Lehrfahrten), Ausbildung und Schulung, ordentliche Wartung und Reparaturen von unbeweglichen Gütern, Müllentsorgungsgebühr wie aus dem Lagebericht zur Jahresabschlussrechnung 2024 detailliert hervorgeht.
- Die **Erträge im Finanzierungsbereich** belaufen sich auf **7.342,37 Euro**. Es handelt sich um Aktivzinsen des Bankinstituts.
- Der Jahresabschluss schließt mit einem **GEWINN** von **60,06 Euro** ab.

Nach dieser Datenauswertung wird Folgendes bestätigt:

Soweit geprüft,

- ist der Grundsatz der wirtschaftlichen Kompetenz eingehalten worden;
- wurden die in den Steuer- und Sozialversicherungsvorschriften vorgesehenen periodischen und jährlichen Verpflichtungen befolgt;
- wurden die Anforderungen über die Harmonisierung der Buchhaltung erfüllt;
- wurde das endgültige **Budget 2024** eingehalten.

#### Das Kontrollorgan gibt

- nach Einsichtnahme in den **Jahresabschluss 2024** der Schule;
- nach Überprüfung des Anhangs, der die Posten des Abschlusses erläutert;
- nach Einsichtnahme in den Lagebericht der Schulführungskraft;
- nach Prüfung des Kassenbestandes erstellt vom Bankinstitut;

**ein positives Gutachten zum Jahresabschluss 2024.**

Bozen, den 14. April 2025

Die Mitglieder des Kontrollorgans

Stephan Tschigg

Günter Sölva

(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)